

Jasmine Wisst  
Porzellengefäße



## ***DIE SCHÖNHEIT LIEGT IN DEN EINFACHEN DINGEN***

*( SOETSU YANAGI )*

Die Porzellangefäße von Jasmine Wisst bezaubern durch ihre schlichte Eleganz und ihre grazile Form. Sie vereinen grobe aufgerissene Oberflächen mit zarten dünn ausgearbeiteten Gefäßwänden. Gleichzeitig archaisch und verletzlich anmutende tanzende Gefäßpersönlichkeiten erzählen von ihrer Entstehungsgeschichte: Ein Dialog zwischen Eigendynamik, der schwer kontrollierbaren Masse und bewusster Formgebung.



Die Gefäße sind aus mit Papier versetzten Porzellan handgedreht. Je nach Papieranteil wird die Struktur fein oder grob. Ihre Ausdruckskraft wird durch die besondere Art der Formgebung hervorgehoben. Ihren herausragenden Reiz erhalten die Gefäße wenn sie durchleuchtet werden. Die Arbeiten sind bei 1280°C in reduzierender Atmosphäre gebrannt. Alle Arbeiten sind Einzelstücke, mit einer Höhe zwischen 10 und 20 cm.









*DIE WUNDE IST DER ORT IN DEN DAS LICHT EINTRITT*  
( RUMI )





*„Meine Gefäße sind für mich eine zur Wirklichkeit gewordene Möglichkeit, Gegensätze zu überwinden und festes Material zur Lichtdurchlässigkeit zu führen. Die schlichte Ästhetik ergibt sich in ihrer eigenen Schönheit dabei von selbst.“ - Jasmine Wisst*





*Es sind die Gegensätze, die uns lehren,  
die Welt zu erkennen. Wer das Dunkel nicht gesehen hat,  
kann das Licht nicht wahrnehmen.*

*(japanische Weisheit)*



**KONTAKT:**

*[jasminewisst@t-online.de](mailto:jasminewisst@t-online.de)*